

PRESSEMITTEILUNG

2. Dezember 2020

„How care you?“, Campustag zum Thema Nachhaltigkeit

CVJM-HOCHSCHULE AUF DEM WEG ZU EINER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG

Kassel. Am 1. Dezember gestaltete die CVJM-Hochschule einen campusweiten Tag mit hybriden Formaten zum Thema Nachhaltigkeit. 250 Studierende, Mitarbeitende und Dozierende nahmen an den unterschiedlichen Online- und Präsenz-Veranstaltungen teil.

„Ich bin begeistert von unseren Studierenden, die bei unserem diesjährigen Campustag zum Thema ‚Nachhaltigkeit‘ einmal mehr bewiesen haben, dass sie Weltbewegerinnen und Weltbeweger sind: informiert, inspiriert und engagiert“, freut sich Prof. Dr. Stefan Jung, Kanzler der CVJM-Hochschule. Jung ergänzt: „Ja, unsere Welt steht vor großen ökologischen, sozialen und ökonomischen Herausforderungen – aber wenn ich diese junge Generation sehe, dann können wir es schaffen, die Welt zu verändern“.

Innovative Veranstaltung mit Tiefgang

Der Campustag begann mit einer gemeinsamen Online-Eröffnungsveranstaltung. Den beiden Sprecherinnen, einer (anonym bleibenden) Klimaaktivistin der Initiative „Klimagerechtigkeit Kassel“ (KligK) und Stefanie Linner von Micha Deutschland, gelang es, den Teilnehmenden sowohl die großen Herausforderungen der Klimakrise zu beschreiben als auch Perspektiven der Hoffnung und des Handelns zu eröffnen.

Am Nachmittag konnten die Teilnehmenden aus über 20 Workshops, Seminaren und Aktionen wählen. Die Themen waren besonders vielfältig: von Workshops zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der UN, zu Foodsharing oder dem Herstellen von DIY-Putzmitteln über Seminare zum Zusammenhang von Nachhaltigkeit und Sozialer Arbeit, Greenwashing, Fridays for Future oder der theologischen Perspektive zum Thema Nachhaltigkeit und globaler Verantwortung bis hin zu praktischen Aktionen wie z. B. einem sog. „Nachhaltigkeitsspaziergang“ mit Smartphone-App. Ein bunter Mix von Referent*innen aus Wissenschaft, Klimaaktivismus, Unternehmen und christlichen Werken ermöglichte den Teilnehmenden eine vielfältige Auseinandersetzung mit der Thematik.

Warum Nachhaltigkeit besonders für Christ*innen relevant ist

Mit einem Online-Gottesdienst wurde der Campustag abgeschlossen. Die Predigt von Prof. Dr. Tobias Künkler zur Jahreslosung „Ich glaube, hilf meinem Unglauben“ machte dabei erneut auf die grundsätzliche Spannung des Nachhaltigkeitsdiskurses aufmerksam: zwischen Handeln und Hoffen, Aktivismus und Rückschlägen oder auch individuellem Einsatz und politischen Entscheidungen. Künkler appellierte dabei insbesondere an die einzigartige Botschaft, die Christ*innen zur nachhaltigen Entwicklung beitragen können: Hoffnung auf das versöhnende Handeln Gottes.

Nachhaltigkeit schon länger ein Thema an der CVJM-Hochschule

Bereits seit einiger Zeit beschäftigen sich Studierende, Mitarbeitende und Hochschulleitung mit der Frage einer nachhaltigen Entwicklung der CVJM-Hochschule. Daher sollte der diesjährige Campustag durch die Angebotsvielfalt zum einen die Teilnehmenden sensibilisieren und bilden, zum anderen auch pragmatisch einen konkreten Beitrag zu globaler Gerechtigkeit und klimaverträglichen Gesellschaften leisten.

Dank der finanziellen Unterstützung durch „Brot für die Welt“ und die „Versicherer im Raum der Kirchen“, und trotz Corona-Beschränkungen konnte dieser Campustag als ein weiterer Schritt der nachhaltigen Entwicklung der CVJM-Hochschule stattfinden. „Ich glaube, dass dieser Campustag das Potenzial hat, nicht auf diesen Tag begrenzt zu bleiben, sondern einen Beginn eines Weges darstellt, den alle an der Hochschule Beteiligten gemeinsam gehen. Damit ist er für sich schon nachhaltig gewesen“, bringt es abschließend ein Student der CVJM-Hochschule auf den Punkt.

Zeichen: 3.647 Zeichen inkl. Leerzeichen

Hintergrund:

Die 2009 gegründete, staatlich und kirchlich anerkannte CVJM-Hochschule (YMCA University of Applied Sciences) führt in Vollzeit-Präsenz- sowie in berufsbegleitenden und onlinebasierten Teilzeit-Studiengängen in den Bereichen Theologie und Soziale Arbeit zum Bachelor of Arts und Master of Arts. Außerdem bietet sie die Kolleg-Fachschulausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher und zur Jugendreferentin / zum Jugendreferenten an. Verschiedene Weiterbildungen ergänzen das Angebot. Die CVJM-Hochschule betreibt zusätzlich vier Forschungsinstitute (Institut für Erlebnispädagogik, Institut für Missionarische Jugendarbeit, Institut empirica für Jugendkultur und Religion sowie das Evangelische Bank Institut für Ethisches Management). Derzeit sind 457 Studierende immatrikuliert. Rektor der CVJM-Hochschule ist Pfarrer Prof. Dr. Rüdiger Gebhardt. Die Studierenden leben in einer Lern- und Lebensgemeinschaft auf dem bzw. in der Nähe des Campus.

Träger der CVJM-Hochschule ist der deutschlandweite Dachverband der Christlichen Vereine Junger Menschen (CVJM, engl.: YMCA), der CVJM Deutschland. Der CVJM/YMCA ist die weltweit die größte überkonfessionelle christliche Jugendorganisation, die insgesamt 65 Millionen Menschen erreicht. In

Deutschland hat der CVJM 310.000 Mitglieder, Mitarbeitende und regelmäßig Teilnehmende. Darüber hinaus erreicht er mit seinen Programmen, Aktionen und Freizeiten jedes Jahr fast eine Million Menschen. Schwerpunkt ist die örtliche Jugendarbeit in 1.400 Vereinen, Jugendwerken und Jugenddörfern. Ehrenamtlicher Vorsitzender des CVJM Deutschland ist Präses Steffen Waldminghaus. Hauptamtlicher Leiter ist Generalsekretär Pfarrer Hansjörg Kopp.

Kontakt

Referat Kommunikation

0561 3087-248

kommunikation@cvjm.de